

Offenbacher Wirtschaft

www.offenbach.ihk.de

03 2014

Regionale Wirtschaft
weiter auf Wachstumskurs

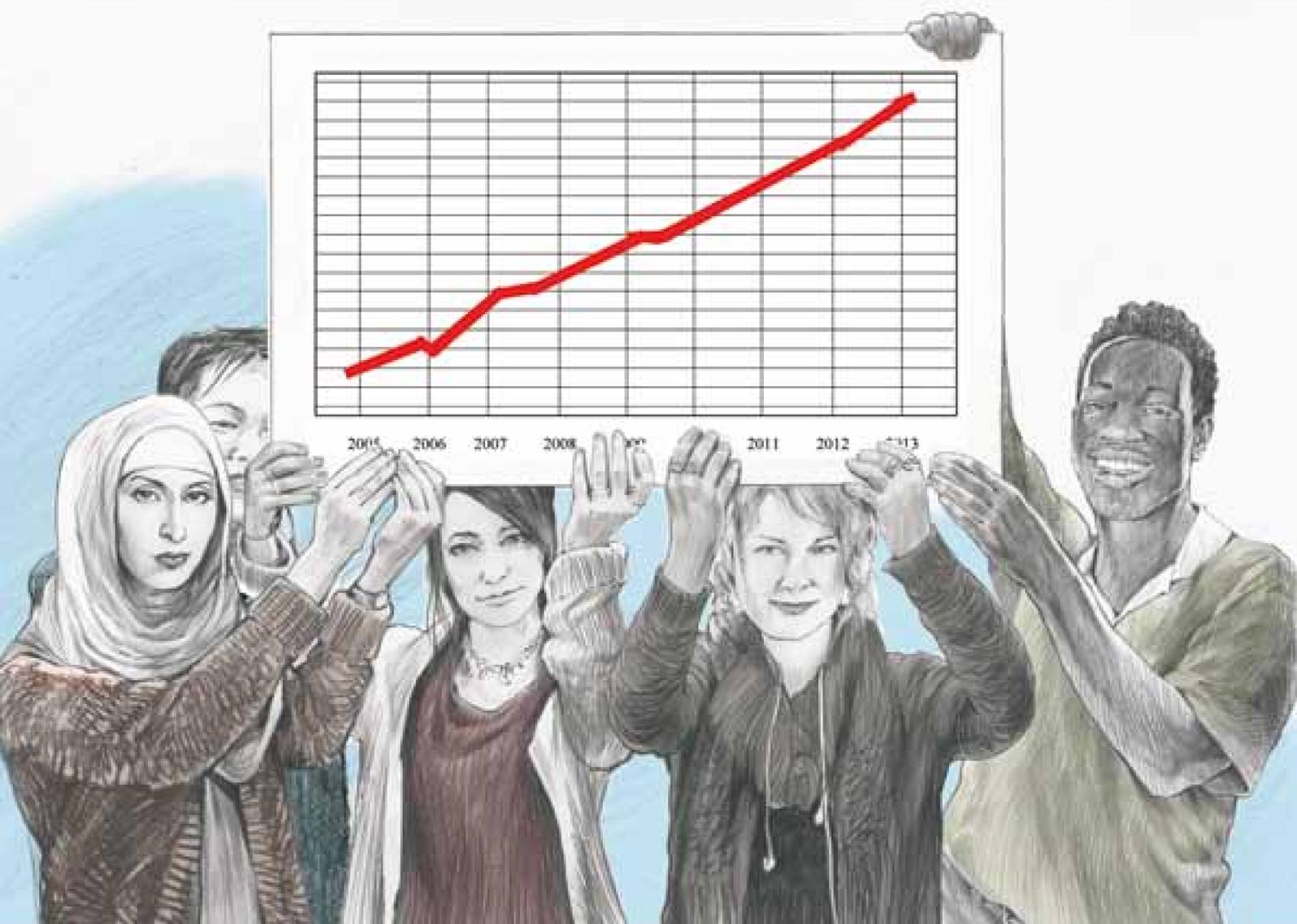
► Seite 27

Bündnis für Bildung in
Offenbach gegründet

► Seite 36

Hilfe im
Paragaphendschungel

► Seite 40



Tatort Internet

IHK und Experten warnen Schüler vor Risiken

Dass man nach dem Herunterladen von Dateien mit einem Bein im Gefängnis stehen kann, wie leicht Fremde private Daten einsehen und wie schnell Computer mit Schadprogrammen verseucht sind, zeigen die Veranstaltungen der Reihe „Tatort Internet“ der IHK Offenbach am Main in Kooperation mit den Firmen Giegerich und Partner, Dreieich, sowie Schuelke.net, Langen, unterstützt vom Polizeipräsidium Südosthessen und dem Weissen Ring e.V. An den ersten Terminen am 4. und 6. Februar 2014 in der Theodor-Heuss- und der August-Bebel-Schule in Offenbach nahmen insgesamt 1.000 Schüler im Beisein von Lehrkräften teil.



Christian Schülke (r.) und Hans-Joachim Giegerich (l.) demonstrierten den Schülern der August-Bebel-Schule in Offenbach, wie schnell sich ein Fremder Zugang zu einem Mobiltelefon verschaffen kann. Foto: Arens-Dürr/IHK

Kaum eine Minute brauchte der IT-Sicherheits-Experte Christian Schülke zum „Hacken“ eines fremden Mobiltelefons. Eindrucksvoll erlebte sein Publikum auf zwei Leinwänden mit, wie er Zugriff auf SMS-Nachrichten und Anruferlisten nahm.

„Wir wollen die Jugendlichen dazu bewegen, ihre Daten im Netz nicht einfach so Preis zu geben“, sagt Hans-Joachim Giegerich, Geschäftsführer von Giegerich und Partner.

Schülke ergänzt: „Es wird immer wichtiger, beim Herunterladen von Software, Filmen, Musik oder so genannter Apps darauf zu achten, was für Folgen dies haben kann. Manche Apps greifen zum Beispiel auf die Kontaktdaten des Smartphones zu, ohne dass dies mit der eigentliche Funktion zu tun hat.“

Finanziert wurden die Auftaktveranstaltungen von der Schoder GmbH aus Langen und

Giegerich und Partner aus Dreieich sowie der Zaesura Pro GmbH aus Frankfurt.

Um zweierlei geht es bei den Veranstaltungen in den beruflichen Schulen in Stadt und Kreis Offenbach: Zum einen um das Thema Internetsicherheit, wobei die Referenten den Jugendlichen zeigen, welche Informationen sie zum Beispiel durch den Gebrauch von internetfähigen Mobilgeräten bewusst oder auch unbewusst zugänglich machen. Zum anderen veranschaulicht das Polizeipräsidium Südosthessen, welche rechtlichen Fallstricke im Internet lauern und wie schnell man selbst von Internetkriminalität betroffen sein kann. Beides hat Brisanz auch vor dem Hintergrund, dass Auszubildende täglich mit sensiblen Unternehmensdaten umgehen, die nicht für fremde Augen bestimmt sind.

Die dritte Veranstaltung der Reihe „Tatort Internet“ fand am 24. Februar 2014 in der Georg-Kerschensteiner-Schule in Obertshausen statt. Sie wurde von der Sparkasse Langen-Seligenstadt finanziert.



Autorin:
Birgit Arens-Dürr
Telefon (069) 8207-248
E-Mail arens@offenbach.ihk.de

Verkauf, Reparatur
Prüf- und Instandhaltungsdienst



KEIL

FEUERSCHUTZ GMBH
Spezialbetrieb für Feuerlöschtechnik
Kohlensäure-Füllstation

Edisonstraße 9 · 63512 Hainburg / Kl.-Krotzenburg
Telefon 0 61 82 / 99 05 12 · Telefax 0 61 82 / 99 05 14
E-Mail: Keil@Keil-Feuerschutz.de · Internet: www.Keil-Feuerschutz.de

Zäune · Gitter · Tore

1000 000 m Draht und 1100 Türen und Tore immer am Lager!

DRAHT WEISSGÄGER (0 60 71) 9 88 10

- Komplett Draht-, Alu- u. Stahlmattenzäune
- Tür + Toranlagen
- freitragende Schiebetore
- Ranksysteme
- fertige Hundezwinger
- Mobil-Bauzäune
- sämtliche Zaunpfosten
- sämtliche Drahtgeflechte

SONDERPREISE
Schiebetor, verzinkt, 12,00 m breit, 1,50 m hoch € 3000,00
Knotengeflecht, 50-m-Rolle, 1,50 m hoch, verz. € 57,80
V. S. Stahlmattzaun, Machenweite 50/200 mm, 0,83 m hoch + 19 % MwSt. € 14,80

Drahtgeflechtfabrik und Drahtzaunbau
Verwaltung: Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Betrieb: Darmstädter Straße 2-10
Telefon (0 60 71) 9 88 10, Fax 51 61

- Alu-Zäune
- Alu-Tore u. -Türen
- Alu-Balkongeländer
- Schranken
- Drehkreuze
- Torantriebe
- Montagen

ALU